

# MATHILDENHÖHE DARMSTADT

Institut Mathildenhöhe Darmstadt  
Olbrichweg 13  
64287 Darmstadt, Germany  
T +49 (0) 6151 13 27 78  
F +49 (0) 6151 13 37 39  
mathildenhoehe@darmstadt.de  
www.mathildenhoehe.eu

## RAHMENPROGRAMM

So, 25. März 2012, 15 Uhr

### Kuratorenführung mit

#### Künstlergespräch

#### IM MOMENT SUCHE

#### ICH GUTE KIEMEN

Ankabuta und Dr. Philipp Gutbrod  
im Dialog

So, 15. April 2012, 18 - 20 Uhr

#### Finissage

#### NETZ WERK

Kuratorenführung und Finissage  
mit der Künstlerin

Alle Veranstaltungen finden im  
Museum Künstlerkolonie statt.  
Preis 3 Euro zzgl. Museumseintritt.

## DAUER DER AUSSTELLUNG

12. Februar bis 15. April 2012

## KATALOG

Zur Ausstellung erscheint der  
Katalog ANKABUTAS NETZ, hrsg.  
von Ralf Beil und Philipp Gutbrod,  
mit Beiträgen von Ralf Beil,  
Philipp Gutbrod und Dorothee  
von Windheim, 128 Seiten,  
zahlreiche Abbildungen,  
14 x 21 cm, Broschur, 20 Euro

## EINTRITT

5 Euro | 3 Euro ermäßigt  
Familienkarte: 10 Euro |  
6 Euro ermäßigt  
(zwei Erwachsene mit Kindern)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 11 - 18 Uhr

## DIREKTOR

Dr. Ralf Beil

## ADMINISTRATIONSLEITER

Ulli Emig

## AUSSTELLUNGSKURATOR

Dr. Philipp Gutbrod

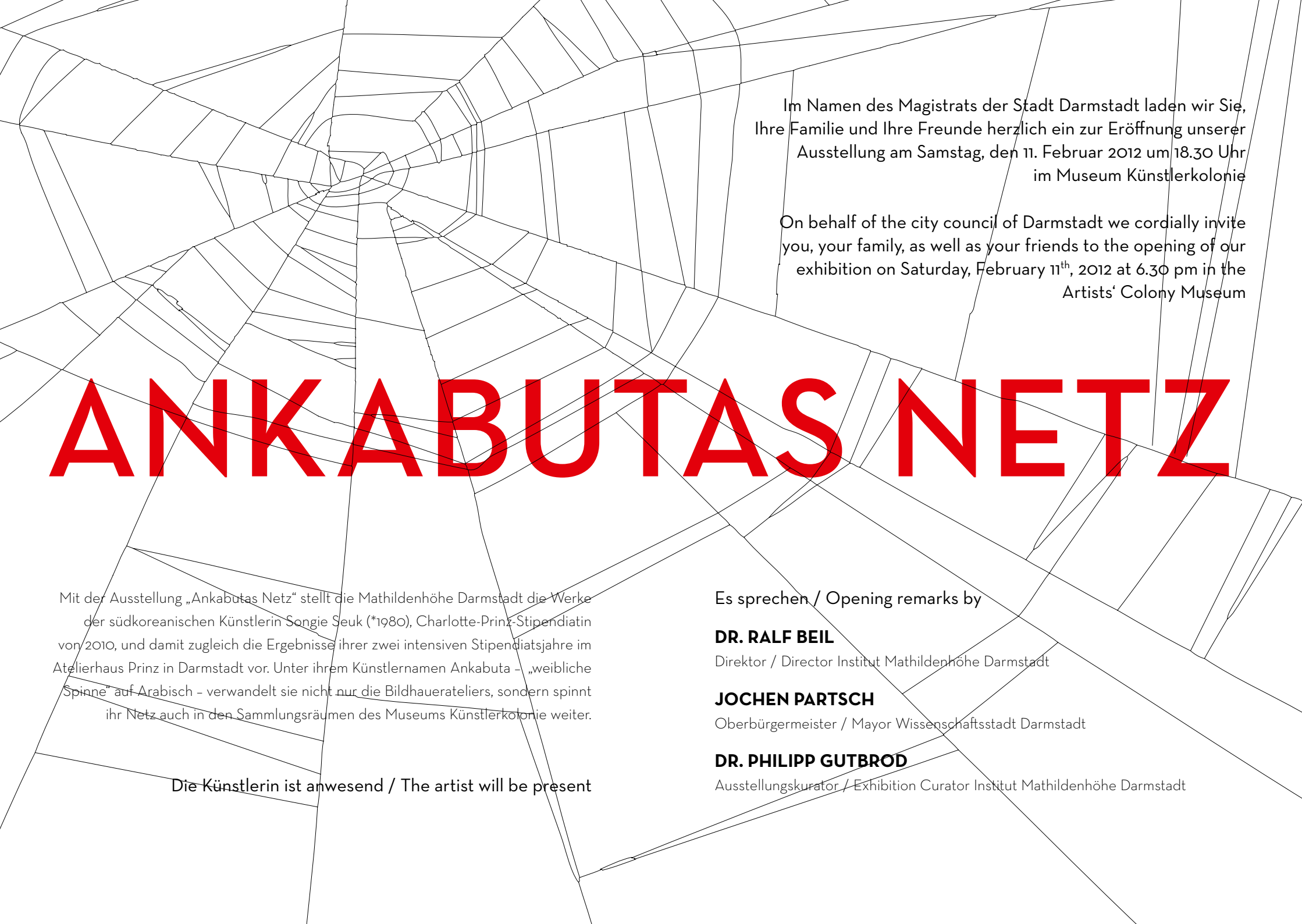
## PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Ieva Akule  
T +49 (0) 6151 13 37 38  
presse.mathildenhoehe@darmstadt.de

## TITELABBILDUNG

Ankabuta, Ein Mann, 2009  
Mischtechnik (Wäscheklammer und Ton),  
H 7,3 cm  
Foto: Gregor Schuster





Im Namen des Magistrats der Stadt Darmstadt laden wir Sie,  
Ihre Familie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung unserer  
Ausstellung am Samstag, den 11. Februar 2012 um 18.30 Uhr  
im Museum Künstlerkolonie

On behalf of the city council of Darmstadt we cordially invite  
you, your family, as well as your friends to the opening of our  
exhibition on Saturday, February 11<sup>th</sup>, 2012 at 6.30 pm in the  
Artists' Colony Museum

# ANKABUTAS NETZ

Mit der Ausstellung „Ankabutas Netz“ stellt die Mathildenhöhe Darmstadt die Werke der südkoreanischen Künstlerin Songje Seuk (\*1980), Charlotte-Prinz-Stipendiatin von 2010, und damit zugleich die Ergebnisse ihrer zwei intensiven Stipendiatsjahre im Atelierhaus Prinz in Darmstadt vor. Unter ihrem Künstlernamen Ankabuta - „weibliche Spinne“ auf Arabisch - verwandelt sie nicht nur die Bildhauerateliers, sondern spinnst ihr Netz auch in den Sammlungsräumen des Museums Künstlerkolonie weiter.

Die Künstlerin ist anwesend / The artist will be present

Es sprechen / Opening remarks by

**DR. RALF BEIL**

Direktor / Director Institut Mathildenhöhe Darmstadt

**JOCHEN PARTSCH**

Oberbürgermeister / Mayor Wissenschaftsstadt Darmstadt

**DR. PHILIPP GUTBROD**

Ausstellungskurator / Exhibition Curator Institut Mathildenhöhe Darmstadt